

Bioresonanztherapie mit MORA

Wir bieten Ihnen Bioresonanztherapien in Form der MORA-Therapie. Der Begriff MORA leitet sich ab von den beiden Entwicklern, Franz Morell und dem Ingenieur Erich Rasche. Das seit 1977 bewährte MORA-Konzept baut als ganzheitlicher Ansatz sowohl bei der Diagnose als auch bei der Behandlung auf den patienteneigenen Schwingungen auf. Die Therapie beseitigt – untechnisch ausgedrückt – krankmachende Informationen im Körper und setzt auf die Stimulierung der Selbst-Heilungskräfte.

Bei welchen Krankheiten kann die MORA-Therapie erfolgreich eingesetzt werden?

Solange Körpergewebe noch nicht endgültig zerstört ist, kann die MORA-Therapie bei praktisch allen Erkrankungen zu Erfolgen führen.

Besonders bewährt hat sich die MORA-Therapie bei

- allergischen Erkrankungen
- Unverträglichkeitserscheinungen (z. B. bei Nahrungsmitteln, Umweltgiften, Zahnersatz)
- akuten und chronischen Schmerzen und Entzündungen
- einigen Herz- und Kreislauferkrankungen
- Stoffwechselerkrankungen
- psychosomatischen Erkrankungen.

Selbst bei stark fortgeschrittenen Erkrankungen kann eine MORA-Therapie immerhin zu einer erheblichen Abmilderung der Beschwerden führen. Sie ist frei von Nebenwirkungen und nicht belastend. Sie wird daher auch gerne bei Kindern eingesetzt.

Wie funktioniert die MORA-Therapie?

In einem geschädigten oder angegriffenen Organismus werden die biochemischen Abläufe im Körper beeinflusst und so verändert, dass dadurch Krankheiten entstehen können. Das kann etwa durch Schadstoffe geschehen, die dem Körper über Nahrung, Getränke oder Umweltgifte zugeführt werden. Diese Schadstoffe wirken nicht nur direkt organisch, sondern strahlen darüber hinaus elektromagnetische Schwingungen ab.

Das körperliche Gleichgewicht kommt durch diese Schwingungen durcheinander. In der Folge können dadurch Krankheiten entstehen. Und hier setzt die MORA-Therapie an. Die störenden Schwingungen werden durch zwei oder vier am Körper angesetzte Elektroden praktisch gespiegelt und dadurch aufgehoben. So werden die Selbstheilungskräfte des Körpers unterstützt.